



**Protokollauszug**  
**24. Sitzung vom 21. Dezember 2015**

**284/2015 33.03.038 Goldschlägistrasse  
Arbeitsvergaben**

**A. Ausgangslage**

Der Stadtrat beantragte mit SRB 209 vom 7. Juli 2014 dem Gemeindeparlament einen Verpflichtungskredit von Fr. 6'511'750.00. Das Parlament genehmigte an der Sitzung vom 22. September 2014 die Vorlage 13/2014, welche eine Verlängerung und Öffnung der Goldschlägistrasse vorsieht, mit 26 zu 5 Stimmen. Die Volksabstimmung zur Genehmigung des Verpflichtungskredites von Fr. 6'511'750.00 für die Verlängerung und Öffnung der Goldschlägistrasse wurde am 30. November 2014 mit 61.46% angenommen. Daraufhin wurde die suisseplan Ingenieure AG durch SRB 64 vom 23. März 2015 mit der Ausarbeitung des entsprechenden Bauprojektes beauftragt.

**B. Bauprojekt**

Der Verlängerung der Goldschlägistrasse kommt eine zentrale Bedeutung zu in Zusammenhang mit weiteren Strassenbauvorhaben, die koordiniert abzuwickeln sind (Hallerkreuzung, Sanierung Brücke Schönenwerd). Um einen reibungslosen Baufortschritt ohne Verzögerungen und eine möglichst optimale Verkehrsführung während des Baus sicherzustellen, wurde der Werkleitungsbau vorgängig im Einladungsverfahren submittiert.

**C. Submissionen**

**Werkleitungen**

In diesem Zusammenhang waren die Baumeisterarbeiten für den Bau der Werkleitungen auf der Parzelle der zukünftigen Goldschlägistrasse zwischen der Brandstrasse und dem südlichen Gehweg der Bernstrasse zu vergeben. Die Firma Tibau AG hat das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht. Die Tibau AG offeriert die Arbeiten für Fr. 227'678.80 inklusive Mehrwertsteuer.

**Lichtsignalanlage**

Auf die Ausschreibung im offenen Verfahren reichte die Siemens Schweiz AG das wirtschaftlich günstigste Angebot ein. Die Auftragserteilung für die komplette Lichtsignalanlage auf dem Knoten Goldschlägi-/Bernstrasse erfolgt dabei durch das Tiefbauamt des Kantons Zürich.

Die Stadt Schlieren stimmt als Auftraggeberin des kommunalen Leistungsteils der Lichtsignalanlage „Nr. 184/Goldschlägi“ der gesamten Vergabe über Fr. 607'060.40 inklusive Mehrwertsteuer durch das Tiefbauamt des Kanton Zürich zu. Die Stadt Schlieren hat einen Anteil von Fr. 332'743.00 inklusive Mehrwertsteuer zu tragen.

## Der Stadtrat beschliesst:

1. Folgende Arbeiten werden vergeben:

<b>Arbeitsgattung</b>	<b>Offertpreis inkl. MWST.</b>	<b>Firma</b>
Baumeisterarbeiten	Fr. 227'678.80	Tibau AG Limmatstrasse 235 8049 Zürich
Lichtsignalanlage	Fr. 332'743.00	Siemens Schweiz AG Freilagerstrasse 40 8047 Zürich

2. Der Abteilungsleiter Bau und Planung wird beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge abzuschliessen.
3. Mitteilung an
  - Tibau AG, Limmattalstrasse 235, 8049 Zürich
  - Siemens Schweiz AG, Freilagerstrasse 40, 8047 Zürich
  - Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt, Projektieren und Realisieren, Postfach, 8090 Zürich
  - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
  - Abteilungsleiter Sicherheit und Gesundheit
  - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
  - Abteilungsleiter Bau und Planung
  - Leiter Rechnungswesen
  - Archiv

Status: öffentlich

## STADTRAT SCHLIEREN

Toni Brühlmann  
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi  
Stadtschreiberin